



# Anhang

der Münchner Stadtentwässerung,  
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt München  
mit Sitz in München

für das Wirtschaftsjahr 2025



# Inhaltsverzeichnis

|                                                                                                |           |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>I. Erläuterungen .....</b>                                                                  | <b>3</b>  |
| <b>II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....</b>                                          | <b>3</b>  |
| <b>1. Aktivseite.....</b>                                                                      | <b>3</b>  |
| a) Immaterielle Vermögensgegenstände.....                                                      | 3         |
| b) Sachanlagen.....                                                                            | 3         |
| c) Beteiligungen .....                                                                         | 4         |
| d) Sonstige Ausleihungen .....                                                                 | 4         |
| e) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe .....                                                       | 5         |
| f) Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände .....                                         | 5         |
| g) Rechnungsabgrenzungsposten.....                                                             | 5         |
| <b>2. Passivseite .....</b>                                                                    | <b>5</b>  |
| a) Eigenkapital .....                                                                          | 5         |
| b) Sonderposten für Investitionszuschüsse .....                                                | 5         |
| c) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen .....                             | 6         |
| d) Steuerrückstellungen und Sonstige Rückstellungen.....                                       | 6         |
| e) Verbindlichkeiten .....                                                                     | 7         |
| f) Rechnungsabgrenzungsposten .....                                                            | 7         |
| <b>3. Gewinn- und Verlustrechnung .....</b>                                                    | <b>7</b>  |
| a) Umsatzerlöse.....                                                                           | 7         |
| b) Finanzergebnis .....                                                                        | 7         |
| c) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag/latente Steuern .....                                  | 7         |
| <b>III. Erläuterung zur Bilanz.....</b>                                                        | <b>7</b>  |
| 1. Anlagevermögen.....                                                                         | 7         |
| 2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....                                             | 7         |
| 3. Forderungen an die Landeshauptstadt München und andere Eigenbetriebe .....                  | 8         |
| 4. Sonstige Vermögensgegenstände .....                                                         | 8         |
| 5. Sonderposten für Investitionszuschüsse .....                                                | 8         |
| 6. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen .....                             | 8         |
| 7. Steuerrückstellungen und Sonstige Rückstellungen.....                                       | 9         |
| 8. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten .....                                          | 9         |
| 9. Verbindlichkeiten gegenüber der Landeshauptstadt München und anderen<br>Eigenbetrieben..... | 9         |
| <b>IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung .....</b>                                 | <b>10</b> |
| 1. Erträge und Aufwendungen .....                                                              | 10        |
| 2. Wesentliche periodenfremde Erträge und Aufwendungen.....                                    | 10        |
| <b>V. Sonstige Angaben .....</b>                                                               | <b>11</b> |
| 1. Vorschlag zur Gewinnverwendung.....                                                         | 11        |
| 2. Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer*innen in 2025.....                                  | 11        |
| 3. Angaben zur Zusatzversorgung .....                                                          | 11        |
| 4. Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte und Sonstige finanzielle Verpflichtungen.....      | 11        |
| 5. Sonstiges.....                                                                              | 11        |
| 6. Nachtragsbericht.....                                                                       | 12        |
| 7. Nahost-Konflikt .....                                                                       | 12        |
| 8. Werkleitung.....                                                                            | 12        |
| 9. Werkausschuss .....                                                                         | 13        |
| Anlage: Anlagennachweis.....                                                                   | 15        |



## **I. Erläuterungen**

Die Münchner Stadtentwässerung ist ein Eigenbetrieb der Landeshauptstadt München.

Für die Münchner Stadtentwässerung (MSE) gelten insbesondere die Vorschriften der Gemeindeordnung, der Eigenbetriebsverordnung Bayern und der Betriebssatzung.

Der Jahresabschluss 2025 der Münchner Stadtentwässerung ist nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) für große Kapitalgesellschaften und der Eigenbetriebsverordnung Bayern (EBV Bay) aufgestellt.

Die Gliederung der Bilanz wurde um die entwässerungsspezifischen Posten Abwasserreinigungsanlagen und Abwassersammlungsanlagen erweitert.

Das Gliederungsschema der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorgaben laut EBV Bay und wurde um den Posten Abwasserabgabe beim Materialaufwand erweitert.

## **II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

### **1. Aktivseite**

#### **a) Immaterielle Vermögensgegenstände**

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände sind zu den Anschaffungskosten angesetzt. Abschreibungen erfolgen linear entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

#### **b) Sachanlagen**

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, gekürzt um Skonti und Boni, angesetzt.

Die Herstellungskosten des Berichtsjahres beinhalten wie im Vorjahr alle direkt dem Herstellungsprozess zurechenbaren Kosten sowie notwendige Teile der produktionsbezogenen Gemeinkosten. Hierzu zählen auch angemessene Teile der freiwilligen sozialen Leistungen sowie der betrieblichen Altersversorgung. Ferner werden Fremdkapitalzinsen während der Bauzeit in die Herstellungskosten einbezogen.



Abschreibungen erfolgen linear entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer unter Berücksichtigung der Empfehlungen der "Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V." (DWA):

|                                                                                                          | Nutzungsdauer in Jahren |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| <b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>                                                                 |                         |
| Software                                                                                                 | 3-8                     |
| Durchleitungsrechte Kanal                                                                                | 50-100                  |
| Zuschüsse HKW Nord                                                                                       | 8-40                    |
| <b>Sachanlagen</b>                                                                                       |                         |
| Geschäfts-, Betriebs- und andere Bauten                                                                  | 25-50                   |
| Abwasserreinigungsanlagen                                                                                |                         |
| - Bautechnik                                                                                             | 30-35                   |
| - Maschinentechnik                                                                                       | 15                      |
| - Elektrotechnik (einschl. erdverlegter Kabel)                                                           | 8-35                    |
| Abwassersammlungsanlagen                                                                                 |                         |
| - Bautechnik                                                                                             | 40-100                  |
| - Maschinentechnik                                                                                       | 10-15                   |
| - Elektrotechnik (einschl. erdverlegter Kabel)                                                           | 8-35                    |
| Maschinen und maschinelle Anlagen die nicht zu Abwasserreinigungs- oder Abwassersammlungsanlagen gehören | 15                      |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung                                                                       | 3-15                    |

Geringwertige Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten von über 250 EUR bis zu 1.000 EUR werden jährlich in einem Sammelposten zusammengefasst, welcher über 5 Jahre linear gewinnmindernd aufgelöst wird. Bei Anschaffungskosten von bis zu 250 EUR erfolgt die Erfassung im Aufwand.

### c) Beteiligungen

Die Beteiligungen werden zu den Anschaffungskosten bewertet.

### d) Sonstige Ausleihungen

Die Sonstigen Ausleihungen beinhalten insbesondere ein zinsloses Wohnungsfürsorge-darlehen an eine Wohnungsbaugesellschaft. Dieses Darlehen wird entsprechend seiner Restlaufzeit mit den von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssätzen der vergangenen sieben Wirtschaftsjahre abgezinst und mit dem Barwert zum Bilanzstichtag bewertet.

**e) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

Die Bewertung von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen erfolgt zu Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des strengen Niederstwertprinzips.

Für einen Teil der Vorräte (452 TEUR), wie z. B. Schmierstoffe, Flockungs- und Fällungsmittel, ist ein Festwert (nach § 256 Satz 2 HGB i. V. m. § 240 Abs. 3 HGB) gebildet. Der Festwert wurde zuletzt zum 31.12.2023 aktualisiert.

Die Lagermaterialien wurden in Abhängigkeit ihrer Lagerverweildauer in Höhe von 1.202 TEUR und nach dem Niederstwertprinzip in Höhe von 3 TEUR per 31.12.2025 wertgemindert.

**f) Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände**

Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nominalwert angesetzt. Für das Ausfallrisiko der Forderungen wurden, nach Berücksichtigung von erhaltenen Teilzahlungen, eine pauschale Wertberichtigung und soweit erforderlich Einzelwertberichtigungen gebildet.

Den Forderungen aus Schmutzwassergebühren liegen Berechnungen zur Periodenabgrenzung sowie die erfolgten Abrechnungen zugrunde.

**g) Rechnungsabgrenzungsposten**

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet Auszahlungen vor dem 31.12.2025 für Aufwendungen, die die nachfolgenden Wirtschaftsjahre betreffen.

**2. Passivseite****a) Eigenkapital**

Gemäß § 1 der vom Stadtrat der Landeshauptstadt München beschlossenen Betriebssatzung wird die Münchner Stadtentwässerung ohne Stammkapital geführt.

Der mit Investitionen verrechnete Teil (3.932 TEUR) der Abwasserabgabe 2021, für den der Bescheid in 2025 ergangen ist, wurde dem Eigenkapital zugeführt (§ 21 Abs. 3 EBV).

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 10.377 TEUR den allgemeinen Rücklagen zugeführt.

**b) Sonderposten für Investitionszuschüsse**

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse wird entsprechend den Abschreibungen der damit finanzierten Anlagen erfolgswirksam aufgelöst. Insgesamt erfolgte eine Minderung um 2.905 TEUR im Berichtsjahr.

**c) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen**

Die Pensionsrückstellungen sind mit der Projected Unit Credit Method (laufendes Einmalprämienverfahren) bewertet. Zur Berechnung wurden die Richttafeln 2018 G von Heubeck verwendet. Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen wurden pauschal mit dem von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen zehn Jahre abgezinst, der sich bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt. Dieser Zinssatz beträgt 2,06 % (Vj. 1,90 %). Aus der Abzinsung der Pensionsrückstellungen mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen zehn Jahre ergibt sich im Vergleich zur Abzinsung mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre ein negativer Unterschiedsbetrag in Höhe von -4.398 TEUR (Vj. -1.670 TEUR). Bei der Ermittlung der Rückstellungen für Pensionen wurden jährliche Einkommenssteigerungen von 3,40 % (Vj. 3,40 %) und Anpassungen der laufenden Renten mit 2,20 % (Vj. 2,20 %) berücksichtigt.

Zum Bilanzstichtag liegen für Pensions- und Altersversorgungsverpflichtungen sowie Jubiläumszuwendungen aktuelle versicherungsmathematische Gutachten von der Aon Solutions Germany GmbH vor.

**d) Steuerrückstellungen und Sonstige Rückstellungen**

Bei der Bemessung der Rückstellungen wurden alle erkennbaren Verpflichtungen berücksichtigt und nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet.

Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Wirtschaftsjahre abgezinst. Die angewandten Abzinsungssätze wurden bei der Deutschen Bundesbank abgefragt. Weiterhin wurden bei der Bewertung der Rückstellungen zum notwendigen Erfüllungsbetrag erwartete zukünftige Preis- und Kostensteigerungen angemessen berücksichtigt. Die Anpassung des Rechnungszinssatzes bei den Rückstellungen für die Altersteilzeit von 1,96 % im Vorjahr auf 2,22 % in 2025 verursacht eine Abzinsung von 2 TEUR.

Die gesetzlichen Grundlagen für die Beihilfegewährung sind der Art. 96 des Bayerischen Beamtengesetzes (BayBG) und die Bayerische Beihilfeverordnung (BayBhV). Die Berechnungsgrundlage für die Beihilferückstellungen bildet das versicherungsmathematische Gutachten der Aon Solutions Germany GmbH zu den Pensionsrückstellungen. Die Höhe der Beihilferückstellungen wurde berechnet mit 21,96 % der auf Basis des siebenjährigen Rechnungszinses von 2,22 % (Vj. 1,96 %) ermittelten Pensionsrückstellungen für Beamt\*innen. Der Prozentsatz von 21,96 % (Vj. 21,14 %) ergibt sich als fünfjähriger Durchschnitt aus dem vom Personal- und Organisationsreferat der Landeshauptstadt München für die Münchner Stadtentwässerung ermittelten Verhältnis von Beihilfezahlungen an pensionierte Beamt\*innen zu Pensionszahlungen an Beamt\*innen.

Die Rückstellungen für Jubiläumszuwendungen betragen zum Bilanzstichtag gemäß dem versicherungsmathematischen Gutachten 945 TEUR.

**e) Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen bewertet.

**f) Rechnungsabgrenzungsposten**

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet vor dem 31.12.2025 erhaltene Zahlungen für Lieferungen und Leistungen, die einen Ertrag für die nachfolgenden Wirtschaftsjahre darstellen.

**3. Gewinn- und Verlustrechnung****a) Umsatzerlöse**

Bei den im rollierenden Verfahren abgerechneten Schmutzwassergebühren wird der noch nicht abgelesene Verbrauch grundsätzlich auf Basis der Jahresablesung hochgerechnet und für den Zeitraum bis 31. Dezember des Wirtschaftsjahres abgegrenzt.

**b) Finanzergebnis**

Die Aufwendungen aus der Änderung des Diskontierungszinssatzes bei langfristigen Rückstellungen (wie insbesondere langfristigen Personal- und Pensionsverpflichtungen) werden im Finanzergebnis ausgewiesen.

**c) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag/latente Steuern**

Die Münchner Stadtentwässerung ist stark auf die hoheitliche Aufgabe der Abwasserentsorgung fokussiert. Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag resultieren aus dem Verkauf von selbsterzeugtem Überschussstrom aus Photovoltaikanlagen. Dabei ergaben sich keine latenten Steuern.

**III. Erläuterung zur Bilanz****1. Anlagevermögen**

Zur Entwicklung des Anlagevermögens wird auf den Anlagennachweis (Seite 15) verwiesen.

**2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Die Forderungen für noch nicht abgerechnete Schmutzwassergebühren belaufen sich auf 105.381 TEUR (Vorjahr: 111.067 TEUR). Dabei wird von der Münchner Stadtentwässerung im rollierenden Verfahren der noch nicht abgelesene Verbrauch für die Tarifikunden mit Jahresablesung hochgerechnet.

In der Hochrechnung für 2025 wurden dazu folgende Werte ermittelt:

Abzugrenzender Verbrauch in Mio. m<sup>3</sup>: 52,169

Abzugrenzender Betrag in TEUR: 105.381



Die erhaltenen Abschlagszahlungen für den noch nicht abgerechneten Schmutzwasserverbrauch in Höhe von 104.646 TEUR (Vorjahr: 109.550 TEUR) sind bei den Sonstigen Verbindlichkeiten auf der Passivseite ausgewiesen.

In dem Bilanzposten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind 757 TEUR (Vorjahr: 67 TEUR) Forderungen gegenüber der Landeshauptstadt München enthalten.

Sämtliche Forderungen sind wie im Vorjahr innerhalb eines Jahres fällig.

### **3. Forderungen an die Landeshauptstadt München und andere Eigenbetriebe**

Die Forderungen per 31.12.2025 in Höhe von 182.709 TEUR (Vorjahr: 169.038 TEUR) resultieren im Wesentlichen aus dem im Rahmen des Kassenverbundes erfolgten Einbezug der gesonderten Kasse der Münchner Stadtentwässerung in das Cash-Management der Landeshauptstadt München in Höhe von 182.158 TEUR (Vj. 167.559 TEUR). Der restliche Betrag resultiert insbesondere aus sonstigen Forderungen im Rahmen des laufenden Geschäftsbetriebs.

Sämtliche Forderungen sind wie im Vorjahr innerhalb eines Jahres fällig.

### **4. Sonstige Vermögensgegenstände**

Die Forderungen aus der Anlage von Versorgungsrücklagen für Beamt\*innen in Höhe von 1.265 TEUR (Vj. 1.265 TEUR) werden mit dem Passivposten Rückstellung für die Versorgungsrücklage Beamt\*innen in Höhe von 1.265 TEUR (Vj. 1.265 TEUR) gemäß § 246 Abs. 2 HGB verrechnet.

### **5. Sonderposten für Investitionszuschüsse**

Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Investitionszuschüsse mit einem Restbuchwert per 31.12.2025 von 58.272 TEUR (Vj. 50.565 TEUR) und Erschließungsbeiträge betreffend die Straßenentwässerung von 3.705 TEUR (Vj. 4.041 TEUR).

Die Zugänge in 2025 betrugen insgesamt 10.129 TEUR (Vj. 1.537 TEUR). Es handelt sich dabei um Investitionszuschüsse über 9.250 TEUR wegen Kanalumlegungen, 872 TEUR aus der Förderung einer Wasserkraftturbine im Abstrom auf dem Klärwerk Gut Großlappen und 7 TEUR aus einem Zuschuss zur Förderung der Elektromobilität.

### **6. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen**

Die Rückstellungen für Pensionszusagen, die nach dem 31.12.1986 gegeben wurden, belaufen sich auf 82.794.502 EUR (Vj. 78.679.972 EUR) und teilen sich auf für aktive Beschäftigte mit 70.697.031 EUR (Vj. 69.577.848 EUR) sowie für Pensionär\*innen mit 12.097.471 EUR (Vj. 9.102.124 EUR).





Die Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen aufgrund von Zusagen vor dem 01.01.1987 werden entsprechend dem versicherungsmathematischen Gutachten in Höhe von 30.996.142 EUR (Vj. 33.908.176 EUR) ausgewiesen. Hier entfallen 4.903.726 EUR (Vj. 6.328.108 EUR) auf die aktiven Beschäftigten und 26.092.416 EUR (Vj. 27.580.068 EUR) auf Pensionär\*innen.

Des Weiteren bestehen Verpflichtungen für die Altersversorgung von Arbeiter\*innen (betreffend die sog. Altfälle), die Ansprüche aufgrund der Eigenversorgung für die Beschäftigten der Landeshauptstadt München haben. Per 31.12.2025 betragen diese laut Gutachten 13.998.348 EUR (Vj. 15.141.354 EUR), wovon auf Anwartschaften 278.916 EUR (Vj. 287.972 EUR) sowie auf laufende Renten 13.719.432 EUR (Vj. 14.853.382 EUR) entfallen.

## **7. Steuerrückstellungen und Sonstige Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen enthalten im Wesentlichen folgende Positionen: TEUR

|                                                           |                      |
|-----------------------------------------------------------|----------------------|
| Klärschlambeseitigung.....                                | 3.757 (Vj. 4.364)    |
| Abwasserabgabe.....                                       | 20.784 (Vj. 20.113)  |
| Urlaubsrückstände, Gleitzeit- u. Überstundenguthaben..... | 9.383 (Vj. 9.507)    |
| Deponiefolgekosten.....                                   | 60.008 (Vj. 50.976)  |
| Ausstehende Rechnungen.....                               | 33.874 (Vj. 53.709)  |
| Kurzfristige Rückzahlungsverpflichtungen.....             | 1.657 (Vj. 1.300)    |
| Abrechnungsverpflichtungen SWM.....                       | 1.820 (Vj. 1.771)    |
| Altersteilzeit.....                                       | 471 (Vj. 824)        |
| Kostenüberdeckung Gebühren.....                           | 109.576 (Vj. 65.273) |
| Beihilfeverpflichtungen.....                              | 24.059 (Vj. 23.460)  |
| Abwassersammlungsanlagen.....                             | 16.836 (Vj. 16.602)  |

## **8. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**

Die Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren betreffen ausschließlich Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten mit 860.615 TEUR (Vorjahr: 877.467 TEUR).

## **9. Verbindlichkeiten gegenüber der Landeshauptstadt München und anderen Eigenbetrieben**

Verbindlichkeiten gegenüber der Landeshauptstadt München bestehen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 570 TEUR (Vj. 5.484 TEUR) sowie aus sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 7.947 TEUR (Vj. 7.212 TEUR). In den sonstigen Verbindlichkeiten sind 7.598 TEUR (Vorjahr: 6.931 TEUR) für im Rahmen der zentralen Personalabrechnung zunächst durch die Landeshauptstadt München gezahlte Tarifentgelte Dezember 2025 enthalten. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber den anderen Eigenbetrieben der Landeshauptstadt München bestehen in Höhe von 1.917 TEUR (Vj. 1.072 TEUR).



## IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### 1. Erträge und Aufwendungen

Die im Inland erzielten Umsatzerlöse in Höhe von 268.910 TEUR (Vj. 267.180 TEUR) betreffen überwiegend die Schmutzwassergebühren mit 186.590 TEUR (Vj. 178.373 TEUR) und die Niederschlagswassergebühren mit 69.324 TEUR (Vj. 69.864 TEUR). Die zur Schmutzwassergebührenerhebung erforderliche Überlassung der Frischwasserdaten erfolgt gegen Entgelt durch die SWM. Die übrigen Umsatzerlöse in Höhe von 12.996 TEUR (Vj. 18.943 TEUR) betreffen insbesondere privatrechtliche Arbeiten im Zusammenhang mit der Straßenentwässerung.

Die sonstigen betrieblichen Erträge mit einer Summe von 14.446 TEUR (Vj. 16.101 TEUR) ergeben sich zum größten Teil aus den Erträgen aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von 9.448 TEUR (Vj. 10.468 TEUR) und von Investitionszuschüssen in Höhe von 2.905 TEUR (Vj. 3.000 TEUR).

In den Materialaufwand von 73.214 TEUR (Vj. 70.568 TEUR) wurden im Berichtsjahr 2025 Zuführungen zur Rückstellung für die Abwasserabgabe in Höhe von 8.933 TEUR (Vj. 9.419 TEUR) eingebucht.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (einschl. der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag sowie der sonstigen Steuern) mit 34.540 TEUR (Vj. 33.396 TEUR) enthalten vor allem Anerkennungsgebühren über 4.510 TEUR (Vj. 4.508 TEUR), Verwaltungskostenbeiträge der LHM über 13.980 TEUR (Vj. 12.973 TEUR) und Kostenerstattungen an die SWM für regelmäßige Leistungen von 3.689 TEUR (Vj. 3.543 TEUR).

Den größten Anteil an den Zinsen und ähnliche Aufwendungen von 19.876 TEUR (Vj. 20.493 TEUR) haben die Darlehenszinsen an Kreditinstitute mit 26.245 TEUR (Vj. 26.986 TEUR). Davon werden Fremdkapitalzinsen während der Bauzeit in Höhe von 6.891 TEUR (Vj. 7.127 TEUR) in die Herstellungskosten einbezogen und hier entsprechend entlastend berücksichtigt. Im Übrigen sind hier vor allem Zinsaufwendungen aus der Aufzinsung der langfristigen Rückstellungen in Höhe von 488 TEUR (Vj. 610 TEUR) zum 31.12.2025 enthalten.

In den Erträgen und Aufwendungen sind keine außergewöhnliche Erträge und Aufwendungen nach § 285 Nr. 31 HGB enthalten.

### 2. Wesentliche periodenfremde Erträge und Aufwendungen

Die periodenfremden Erträge ergeben insgesamt 6.316 TEUR (Vj. 14.733 TEUR). Im Wirtschaftsjahr 2025 resultieren diese im Wesentlichen aus Auflösungen von Rückstellungen.

Die periodenfremden Aufwendungen ergeben insgesamt 317 TEUR (Vj. -1.080 TEUR).



## V. Sonstige Angaben

### 1. Vorschlag zur Gewinnverwendung

Nach Vorschlag der Werkleitung soll der Jahresüberschuss 2025 in Höhe von 1.269 TEUR im Einklang mit § 6 Abs. 2 Eigenbetriebsverordnung Bayern in die allgemeinen Rücklagen eingestellt werden.

### 2. Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer\*innen in 2025

|                          |              |                   |     |            |     |
|--------------------------|--------------|-------------------|-----|------------|-----|
| <b>Beamte*innen</b>      | <b>94</b>    | davon: weibl. AN: | 47  | männl. AN: | 47  |
| <b>Tarifbeschäftigte</b> | <b>1.074</b> | davon: weibl. AN: | 275 | männl. AN: | 799 |
| <b>Gesamt</b>            | <b>1.168</b> | davon: weibl. AN: | 322 | männl. AN: | 846 |

### 3. Angaben zur Zusatzversorgung

Die MSE ist als Teil der Landeshauptstadt München bei der Bayerischen Versorgungskammer (Zusatzversorgungskasse der bay. Gemeinden) Mitglied.

Die Tarifbeschäftigten der MSE haben einen tarifvertraglichen Anspruch auf eine Zusatzversorgung. Sie werden bei der Einstellung bzw. beim Abschluss eines unbefristeten Arbeitsvertrages zur Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden angemeldet, soweit sie das 17. Lebensjahr vollendet haben und bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres die Wartezeit (60 Pflichtmonatsbeiträge) erfüllen können. In 2025 waren insgesamt 1.192 Tarifbeschäftigte (einschl. Azubis) versichert.

Die Höhe des Umlagesatzes für 2025 lag bei 3,75 %, zuzüglich einem Zusatzbeitrag von 3,76 %, ergänzt um einen zusätzlichen Arbeitgeberbeitrag i. H. v. 0,24 %. Somit ergibt sich ein Gesamtsatz von 7,75 %. Die entsprechenden Zuweisungen zur Zusatzversorgungskasse betrugen 5.502 TEUR in 2025.

### 4. Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte und Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es besteht ein Vertrag mit der SWM Versorgungs GmbH über die für die Schmutzwasser-gebührenerhebung erforderliche Überlassung der Frischwasserdaten mit einer Kündigungsfrist von 24 Monaten und einem Jahresentgelt in Höhe von voraussichtlich 3.750 TEUR in 2026.

Am Bilanzstichtag bestand ein Bestellobligo in Höhe von 492,4 Mio. EUR.

### 5. Sonstiges

Das für das Wirtschaftsjahr erfasste Honorar des Abschlussprüfers beträgt 39,9 TEUR und betrifft ausschließlich Abschlussprüfungsleistungen.



## **6. Nachtragsbericht**

Nach Abschluss des Wirtschaftsjahres 2025 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für den Jahresabschluss zum 31.12.2025 eingetreten, die nicht bereits in Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung des Jahresabschlusses zum 31.12.2025 berücksichtigt sind.

## **7. Nahost-Konflikt**

Bezüglich der betrieblich benötigten Energiemengen besteht über die Nutzung der regenerativen Quelle „Klärgas“ und eines ergänzenden Photovoltaikparks ein relativ hoher Eigenversorgungsgrad in den Bereichen Strom und Wärme und daher insgesamt nur eine geringe Abhängigkeit von den Ressourcen Erdöl/ Erdgas. Entsprechend rechnet die Münchner Stadtentwässerung mit keinen wesentlichen betrieblichen Beeinträchtigungen aufgrund des Iran-Krieges.

## **8. Werkleitung**

|                    |                |               |
|--------------------|----------------|---------------|
| Erster Werkleiter  | Bernd Fuchs    | Stadtdirektor |
| Zweiter Werkleiter | Robert Schmidt | Stadtdirektor |

Unter Bezugnahme auf § 286 Abs. 4 HGB unterbleiben nähere Angaben zu den Dienstbezügen der Werkleitung.



## 9. Werkausschuss

### Stadtentwässerungsausschuss (SEA)

#### Mitglieder

|                                |                                        |                                                                                                                |
|--------------------------------|----------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dominik Krause                 | 2. Bürgermeister<br>(SEA-Vorsitzender) | Physiker (M. Sc. TUM)                                                                                          |
| Andreas Babor                  | Stadtrat                               | Rechtsanwalt                                                                                                   |
| Paul Bickelbacher              | Stadtrat                               | Stadt- und Verkehrsplaner                                                                                      |
| Linda Faltin (seit 01.07.2025) | Stadträtin                             | Projektmanagerin & Podcasterin                                                                                 |
| Anna Hanusch (bis 30.06.2025)  | Stadträtin                             | Architektin                                                                                                    |
| Ursula Harper                  | Stadträtin                             | Freie Grafikerin und Illustratorin                                                                             |
| Hans-Peter Mehling             | Stadtrat                               | Pensionierter Berufssoldat                                                                                     |
| Dr. Evelyne Menges             | Stadträtin                             | selbst. Rechtsanwältin                                                                                         |
| Veronika Mirlach               | Stadträtin                             | Volljuristin                                                                                                   |
| Marian Offman                  | Stadtrat                               | Studium der BWL, Romanautor,<br>Beauftragter der LHM für den<br>interreligiösen Dialog                         |
| Alexander Reissl               | Stadtrat                               | Sparkassenangestellter                                                                                         |
| Fritz Roth                     | Stadtrat                               | Rechtsanwalt, Dipl.-Volkswirt,<br>Unternehmer                                                                  |
| Tobias Ruff                    | Stadtrat                               | Gewässerökologe, Studium der<br>Forstwirtschaft (FH)                                                           |
| Klaus Peter Rupp               | Stadtrat                               | Krankenpfleger,<br>Pflegemanagementweiterbildung                                                               |
| Thomas Schmid                  | Stadtrat                               | Staatl. geprüfter Drucktechniker,<br>Gastronomische Unternehmungen,<br>Gastronomieconsulting                   |
| Dr. Julia Schmitt-Thiel        | Stadträtin                             | Leiterin der Mohr-Villa Freimann                                                                               |
| Florian Schönemann             | Stadtrat                               | Ingenieur Maschinenbau &<br>Management                                                                         |
| Andreas Schuster               | Stadtrat                               | Dipl.-Soz.-Päd.                                                                                                |
| Christian Smolka               | Stadtrat                               | Augenoptiker, Kinder- und<br>Jugendoptometrist, selbstständig                                                  |
| Sibylle Stöhr                  | Stadträtin                             | Magisterstudium der<br>Politikwissenschaft, Soziologie<br>und Geographie, Ausbildung zur<br>Bergwanderführerin |
| Brigitte Wolf                  | Stadträtin                             | Dipl.-Informatikerin                                                                                           |



Die Sitzungsgelder für den Werkausschuss werden der Münchner Stadtentwässerung nicht separat, sondern im Rahmen einer Verwaltungsumlage berechnet.

München, den 07.04.2026

gez.

Bernd Fuchs  
Erster Werkleiter

i. V. gez.

Dr. Bernhard Böhm  
Abwesenheitsvertreter des Zweiten Werkleiters

Anlagennachweis im Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025

Anlage zum Anhang

| Posten des Anlagevermögens                                                 |                  | Anschaffungs- und Herstellungskosten |                               |              |               |                  |                  |                                                  | Abschreibungen                                                        |                                                                           |                                  |                  |                                             | Restbuchwerte                                        |                                           |          | Kennzahlen |  |
|----------------------------------------------------------------------------|------------------|--------------------------------------|-------------------------------|--------------|---------------|------------------|------------------|--------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|------------------|---------------------------------------------|------------------------------------------------------|-------------------------------------------|----------|------------|--|
| Anfangsstand                                                               | Zugang Gesamt    | Zugang ohne Fremdkapitalzinsen       | Zugang nur Fremdkapitalzinsen | Abgang       | Umbuchungen   | Endstand         | Anfangsstand     | Ab-schreibung im Wirtschaftsjahr (A = Abzinsung) | angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 6 ausgewiesenen Abgänge | angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 7 ausgewiesenen Umbuchungen | Zu-schreibung im Wirtschaftsjahr | Endstand         | Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres | Restbuchwerte am Ende des vorange. Wirtschaftsjahres | Durchschnittliche Abschreibungs-satz wert |          |            |  |
| EUR 2                                                                      | EUR 3            | EUR 4                                | EUR 5                         | EUR 6        | EUR 7         | EUR 8            | EUR 9            | EUR 10                                           | EUR 11                                                                | EUR 12                                                                    | EUR 13                           | EUR 14           | EUR 15                                      | EUR 16                                               | v. H. 17                                  | v. H. 18 |            |  |
| 1                                                                          |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
| <b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>                                |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
| 1. Entgeltlich erworbene Konzessionen und ähnliche Rechte und Werte        |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
| a Durchleitungsrechte für Kanäle                                           | 1.652.458,31     | 0,00                                 | 0,00                          | 0,00         | 0,00          | 1.652.458,31     | 950.968,31       | 35.668,00                                        | 0,00                                                                  | 0,00                                                                      | 0,00                             | 986.636,31       | 665.822,00                                  | 701.490,00                                           | 2,16                                      | 40,29    |            |  |
| b Software für EDV-Anlagen                                                 | 16.447.767,40    | 213.824,84                           | 193.168,53                    | 20.656,31    | 0,00          | 17.760.066,06    | 8.435.780,40     | 1.430.038,66                                     | 0,00                                                                  | 0,00                                                                      | 0,00                             | 9.865.819,06     | 7.894.247,00                                | 8.011.987,00                                         | 8,05                                      | 44,45    |            |  |
| c Zuschüsse (an) HKW-Nord, Johann-Karg-Str.                                | 39.117.298,30    | 0,00                                 | 0,00                          | 0,00         | 0,00          | 39.117.298,30    | 39.100.177,30    | 658,00                                           | 0,00                                                                  | 0,00                                                                      | 0,00                             | 39.100.835,30    | 16.463,00                                   | 17.121,00                                            | 0,00                                      | 0,04     |            |  |
|                                                                            | 57.217.524,01    | 213.824,84                           | 193.168,53                    | 20.656,31    | 0,00          | 58.529.822,67    | 48.486.926,01    | 1.466.364,66                                     | 0,00                                                                  | 0,00                                                                      | 0,00                             | 49.953.290,67    | 8.576.532,00                                | 8.730.598,00                                         | 2,51                                      | 14,65    |            |  |
| <b>II. Sachanlagen</b>                                                     |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
| 1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten                |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 307.476.780,89   | 580.927,08                           | 578.720,80                    | 2.206,28     | 0,00          | 311.933.326,47   | 182.236.285,82   | 6.407.356,58                                     | 0,00                                                                  | 0,00                                                                      | 0,00                             | 188.643.642,40   | 123.289.684,07                              | 125.240.495,07                                       | 2,05                                      | 39,52    |            |  |
| 2. Grundstücke mit Wohnbauten                                              |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 14.135.708,87    | 0,00                                 | 0,00                          | 0,00         | 0,00          | 14.135.708,87    | 9.491.633,90     | 321.256,00                                       | 0,00                                                                  | 0,00                                                                      | 0,00                             | 9.812.889,90     | 4.322.818,97                                | 4.844.074,97                                         | 2,27                                      | 30,58    |            |  |
| 3. Grundstücke ohne Bauten                                                 |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 25.017.050,51    | 0,00                                 | 0,00                          | 0,00         | 0,00          | 25.017.050,51    | 1.254.526,22     | 0,00                                             | 0,00                                                                  | 0,00                                                                      | 0,00                             | 1.254.526,22     | 23.762.524,29                               | 23.762.524,29                                        | 0,00                                      | 94,99    |            |  |
| 4. Abwasserreinigungsanlagen                                               |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 994.625.292,87   | 8.487.333,78                         | 7.028.303,30                  | 1.459.030,48 | -157.104,69   | 1.074.457.387,72 | 765.161.957,87   | 21.096.047,36                                    | -157.104,69                                                           | -550,82                                                                   | 0,00                             | 786.100.349,72   | 288.357.038,00                              | 229.463.335,00                                       | 1,96                                      | 26,84    |            |  |
| 5. Abwassersammlungsanlagen                                                |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 2.067.867.849,21 | -968.245,27                          | -1.079.991,72                 | 111.746,45   | -284.319,62   | 2.080.858.342,10 | 1.257.942.312,20 | 32.855.407,69                                    | -277.084,62                                                           | 550,82                                                                    | 0,00                             | 1.290.521.186,09 | 790.337.156,01                              | 809.925.537,01                                       | 1,58                                      | 37,98    |            |  |
| 6. Maschinen und maschinelle Anlagen die nicht zu Nummern 4 oder 5 gehören |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 294.288.284,87   | -719.124,45                          | -719.124,45                   | 0,00         | -77.413,16    | 293.491.747,26   | 188.015.323,87   | 11.377.846,55                                    | -77.413,16                                                            | 0,00                                                                      | 0,00                             | 198.315.757,26   | 94.175.990,00                               | 106.272.961,00                                       | 3,88                                      | 32,09    |            |  |
| 7. Betriebs- und Geschäftsausstattung                                      |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 37.677.428,91    | 3.418.603,42                         | 3.418.603,42                  | 0,00         | -1.353.521,59 | 39.742.510,74    | 23.768.655,43    | 3.291.705,90                                     | -1.303.909,59                                                         | 0,00                                                                      | 0,00                             | 25.756.451,74    | 13.986.059,00                               | 13.908.773,48                                        | 8,28                                      | 35,19    |            |  |
|                                                                            | 3.741.088.396,13 | 10.799.494,56                        | 9.226.511,35                  | 1.572.983,21 | -1.872.359,06 | 3.839.636.073,67 | 2.427.870.895,31 | 75.349.620,08                                    | -1.815.512,06                                                         | 0,00                                                                      | 0,00                             | 2.501.404.803,33 | 1.338.231.270,34                            | 1.313.217.700,82                                     | 1,96                                      | 34,85    |            |  |
| 8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                               |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 231.919.586,03   | 75.066.163,61                        | 69.768.716,45                 | 5.297.447,16 | -32.146,18    | 216.234.587,60   | 2.036.810,32     | 1.201,65                                         | 0,00                                                                  | 0,00                                                                      | 0,00                             | 2.038.011,97     | 214.196.575,63                              | 229.882.775,71                                       |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 4.030.225.506,17 | 86.079.483,01                        | 79.188.396,33                 | 6.891.086,68 | -1.904.505,24 | 4.114.400.483,94 | 2.478.394.431,64 | 76.817.186,39                                    | -1.815.512,06                                                         | 0,00                                                                      | 0,00                             | 2.553.396.105,97 | 1.561.004.377,97                            | 1.551.831.074,53                                     |                                           |          |            |  |
| <b>III. Finanzanlagen</b>                                                  |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
| 1. Beteiligungen                                                           |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 4.000,00         | 0,00                                 | 0,00                          | 0,00         | 0,00          | 4.000,00         | 0,00             | A = 35.214,51                                    |                                                                       |                                                                           |                                  |                  | 4.000,00                                    | 4.000,00                                             |                                           |          |            |  |
| 2. Sonstige Ausleihungen                                                   |                  |                                      |                               |              |               |                  |                  |                                                  |                                                                       |                                                                           |                                  |                  |                                             |                                                      |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 541.584,81       | 0,00                                 | 0,00                          | 0,00         | -24.383,50    | 517.201,31       | 0,00             | 35.214,51                                        |                                                                       |                                                                           |                                  | 35.214,51        | 481.986,80                                  | 541.584,81                                           |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 545.584,81       | 0,00                                 | 0,00                          | 0,00         | -24.383,50    | 521.201,31       | 0,00             | 35.214,51                                        |                                                                       |                                                                           |                                  | 35.214,51        | 485.986,80                                  | 545.584,81                                           |                                           |          |            |  |
|                                                                            | 4.030.771.090,98 | 86.079.483,01                        | 79.188.396,33                 | 6.891.086,68 | -1.928.888,74 | 4.114.921.685,25 | 2.478.394.431,64 | 76.852.400,90                                    | -1.815.512,06                                                         | 0,00                                                                      | 0,00                             | 2.553.431.320,48 | 1.561.490.384,77                            | 1.552.376.659,34                                     |                                           |          |            |  |

Anlage C